

Ressort: Vermischtes

Politologe: IS im Irak als "Staatsprojekt" vor dem Ende

Berlin, 17.10.2016, 10:21 Uhr

GDN - Nach Einschätzung des Direktors der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Volker Perthes, bedeutet die Großoffensive des irakischen Militärs auf die vom "Islamischen Staat" (IS) kontrollierte Stadt Mossul möglicherweise das Ende des IS als "Staatsprojekt" im Irak: Es sei "der Anfang vom Ende" der territorialen Ausdehnung des IS und "seines Staatsprojekts im Irak", sagte Perthes im "Deutschlandfunk". Es sei allerdings wahrscheinlich "nicht das Ende des sogenannten 'Islamischen Staats' als ideologische und terroristische Bewegung".

Außerdem warte Perthes vor der Schwierigkeit "eine Großstadt zu erobern, ohne sie dabei zu zerstören". Bei Erfolg würde es nach der Offensive aber auch "politische Schwierigkeiten" geben. "Es geht darum, ob irakische Armee und schiitische Volksmobilisierungskräfte und kurdische Peschmerga, die alle beteiligt sein werden an diesem Sturm auf Mossul, ob die nicht von einem großen Teil der Bevölkerung vielleicht doch nicht als Befreier, sondern als Besatzer betrachtet werden." Die irakische Regierung hatte in der Nacht von Sonntag zu Montag die Militäroffensive zur Befreiung der IS-Hochburg Mossul im Irak angekündigt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-79525/politologe-is-im-irak-als-staatsprojekt-vor-dem-ende.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619